



© Laura Egger

HTWZ Höhentrainings- und Wettkampfzentrum St. Moritz - Pavillon & Lagergebäude

Via Mezdi
7500 St. Moritz, Schweiz

ARCHITEKTUR
Krähenbühl Architekten Studio

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde St. Moritz

TRAGWERKSPLANUNG
Walter Bieler AG

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
15. Februar 2021



St. Moritz ist für seine guten Höhentrainingsbedingungen international bekannt. Zur Verbesserung der Infrastruktur wurde ein temporärer Pavillon mit Garderoben, Aufenthalts- und einem Massage- bzw. Sitzungsraum auf der Polowiese an der Leichtathletikbahn und ein Lagergebäude in der Nähe der Kirche aufgestellt. Da das Trainingszentrum auf Sommersportarten ausgerichtet ist, und die Polowiese im Winter für andere Veranstaltungen zur Verfügung stehen muss, ist das Garderobengebäude als temporäre, mobile Konstruktion konzipiert, wir also jeden Herbst abgebaut. Die leichten Holzelemente werden mit Bauschrauben verbunden, mit Polycarbonat-Platten verkleidet und mit einem Blechdach gedeckt.

Zur Lagerung des abgebauten Pavillons im Winter und der Leichtathletik-Sportgeräte wurde ein neues Lagergebäude in Holzbauweise erstellt. Sorgfältige Detaillierung, vertikale und horizontale Staffelung und die wertige Fassade aus Engadiner Lärchenschindeln integriert den Zweckbau umsichtig zur sakralen Nachbarschaft.
(Text: Martina Pfeifer Steiner)



© Laura Egger



© Laura Egger



© Laura Egger

**HTWZ Höhentrainings- und
Wettkampfzentrum St. Moritz -
Pavillon & Lagergebäude**

DATENBLATT

Architektur: Krähenbühl Architekten Studio (Georg Krähenbühl)
 Mitarbeit Architektur: Georg Krähenbühl
 Bauherrschaft: Gemeinde St. Moritz
 Mitarbeit Bauherrschaft: Claudio Schmidt, Silvia Michel, Giachen Montalta
 Tragwerksplanung: Walter Bieler AG (Walter Bieler)
 Mitarbeit Tragwerksplanung: Walter Bieler, Reto Cavegn, Stephan Berni
 Fotografie: Laura Egger

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Fertigstellung: 2018

Grundstücksfläche: 39.300 m²
 Nutzfläche: 435 m²
 Umbauter Raum: 1.554 m³
 Baukosten: 1,6 Mio CHF

NACHHALTIGKEIT

Durch die Verwendung möglichst regionaler Materialien und lokaler Unternehmer waren die Transportwege gering und die Wertschöpfung blieb vor Ort. Beide Gebäude sind unbeheizt.

Materialwahl: Holzbau

RAUMPROGRAMM

Pavillon: Aufenthaltsbereich, 2 Garderoben, Massage-/Theorieraum, Raum für Zeitmessung, Putzraum

Lagergebäude: Bereich Einlagerung Elemente mobiler temporärer Pavillon, Bereich Material Leichtathletik

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Zimmermann: Foffa Conrad Holzbau AG; Bauunternehmer: O. Christoffel AG
 Bauunternehmung; Metallbauer: Metallbau Pfister AG; Schindelfassade: Patrik und Heidi Stäger



© Laura Egger



© Laura Egger



© Laura Egger

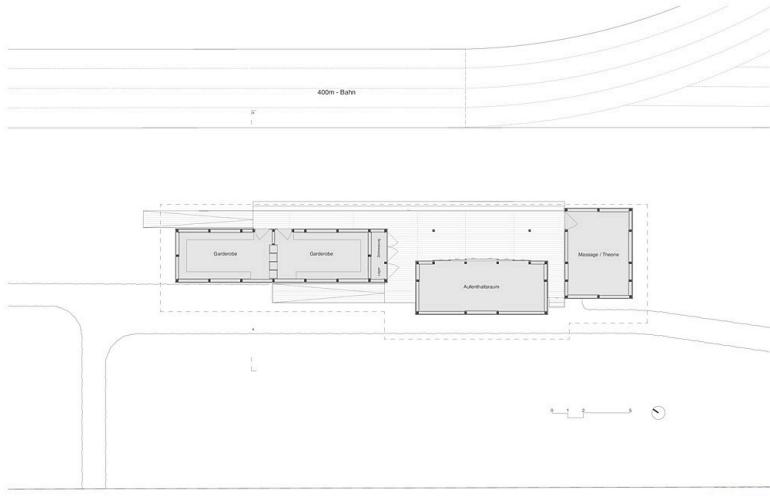
**HTWZ Höhentrainings- und
Wettkampfzentrum St. Moritz -
Pavillon & Lagergebäude**

PUBLIKATIONEN

»best architects« Award 2021
HOCHPARTERRE 12/2019
SonntagsZeitung – 3. November 2019
FIRST 4/2019 – Fachmagazin von Holzbau Schweiz

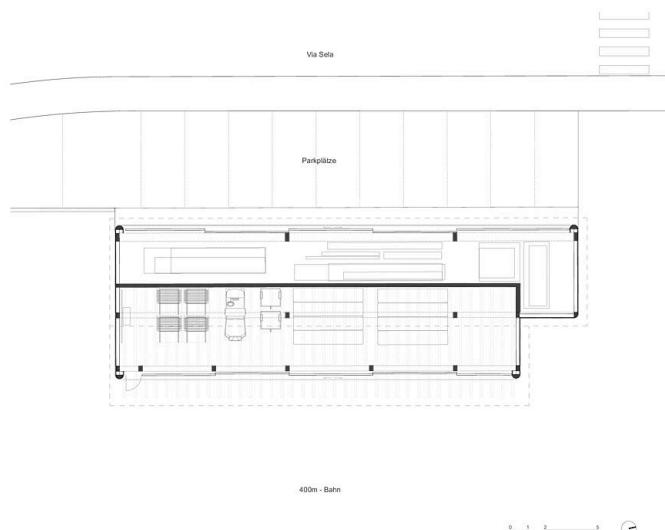
AUSZEICHNUNGEN

best architects 21 - Award

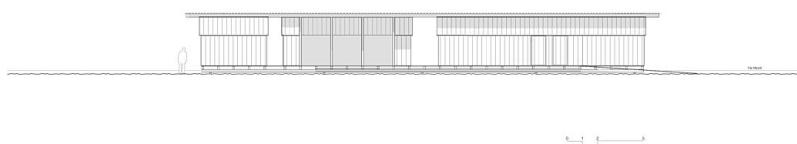


HTWZ Höhentrainings- und Wettkampfzentrum St. Moritz - Pavillon & Lagergebäude

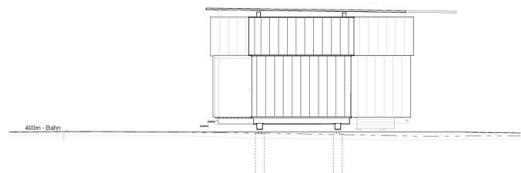
Grundriss Pavillon



Grundriss Lagergebäude

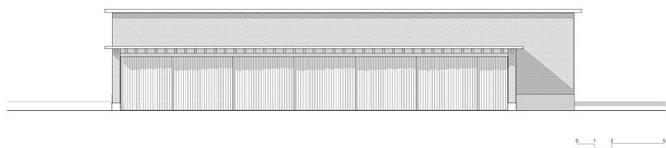


Pavillon Ansicht NO



HTWZ Höhentrainings- und
Wettkampfzentrum St. Moritz -
Pavillon & Lagergebäude

Pavillon Ansicht NW



Lagergebäude Ansicht SO